

Artikel publiziert am: 31.10.09

Datum: 05.11.2009 - 11.06 Uhr

Quelle: <http://www.kreiszeitung.de/nachrichten/bremen/kinder-greifen-nach-sternen-507496.html>

**Astronaut Thomas Reiter übernimmt Schirmherrschaft für Projekt / Begeisterung fürs All wecken**

## Kinder greifen nach den Sternen

**Bremen - Von Ilka Langkowski· Ein echter Astronaut gab sich gestern die Ehre. Thomas Reiter ist Schirmherr des Wettbewerbs „Bremens Kinder greifen nach den Sternen“ und war am Nachmittag zum Projektstart in die „Bremenhalle“ des Airports gekommen.**



Mini-Astronauten stehen mit Idol und Schirmherr Thomas Reiter vor einem ISS-Modul.

Die Initiative der Bremer Kindertagesstätten (Kitas) und des Zentrum für Angewandte Raumfahrttechnologie und Mikrogravitation (ZARM) will anlässlich des Internationalen Raumfahrtkongresses COSPAR, der 2010 an der Weser stattfindet, schon vor der Schule neugierig auf die Welt der Sterne und der Wissenschaft machen.

Alle Kitas oder einzelne Gruppen können sich für das Projekt anmelden und ihre eigenen Vorstellungen vom Universum in Bildern, Modellen oder Bastelarbeiten einreichen. „Über die Anmeldung können wir die teilnehmenden Gruppen gezielt unterstützen“, erklärte Projektleiter Hans-Günter Schwalm, der für die Preisverleihung am 4. Juni 2010 ein großes Fest in der Innenstadt ankündigte. Den Gewinnern winken viele Sachpreise, den drei Erstplatzierten 3 000 Euro, 2 000 Euro beziehungsweise 1 500 Euro. Anmeldeformulare gibt es bei der Kita Bremen. Anmeldeschluss ist der 29. Januar 2010. Viele Bremer Einrichtungen werden den Teilnehmern helfen, unter anderen das Olbers-Planetarium, das Universum oder EADS Astrium.

„Kinder leben in einer Welt voller Fragen“, sagte Rosi Fein, Geschäftsführerin der Kita Bremen, gestern den Gästen. Im Kindergartenalter seien es vor allem die „Warum-Fragen“, die die Kinder stellten. Wie als Bestätigung, war aus dieser Zuhörergruppe prompt die Frage „Warum reden Sie denn so lange?“ zu hören. Doch Fragen sind wichtig, waren sich die Veranstalter einig. Und damit die Neugier nicht durch zu schnelle Antworten erlischt, wollen die Kitas gemeinsam mit den Kindern Antworten finden, Dinge ausprobieren und Neues entdecken, erklärte Fein. „Damit wollen wir den Kindern aber auch Geschmack auf Naturwissenschaft und Technik machen und nachhaltige Erfahrungen ermöglichen“, ergänzte Schwalm.

Thomas Reiter begrüßte den Ansatz. Er habe nicht eine Sekunde gezögert, die Schirmherrschaft für dieses Projekt zu übernehmen. Immerhin habe auch seine Raumfahrerkarriere mit dem Kindertraum, einmal zum Mond zu fliegen, begonnen.

Weiter Informationen gibt es bei der Kita Bremen, Faulenstraße 14-18, und unter den beiden Rufnummern 0421/361-59728 und 0421/361-5700.

WWW.

[kita.bremen.de](http://kita.bremen.de).